

Verkatert am Steuer: Rostocker Autofahrer ohne Führerschein gestoppt!

Bundespolizei und Polizei Rostock stoppen Autofahrer nach Verkehrskontrolle. Ermittlungen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Alkohol.



Rostock, Deutschland - Eine gefährliche Verfolgungsjagd ging am 5. Juni 2025 in Rostock zu Ende! Einsatzkräfte der Bundespolizei und der Polizeiinspektion Rostock stoppten einen 40-jährigen Autofahrer, der sich zuvor einer Verkehrskontrolle entzogen hatte. Zeugen alarmierten die Polizei, als der Fahrer in einem silbernen VW rücksichtslos überholte und den Gegenverkehr gefährdete. Trotz sofortiger Fahndung konnte das Fahrzeug zunächst nicht gefunden werden.

Als die Beamten den Verdächtigen schließlich stellten, wurde ein Atemalkoholwert von 0,69 Promille festgestellt. Doch das Chaos hörte hier nicht auf! Auch die 30-jährige Beifahrerin, die gleichzeitig die Fahrzeughalterin ist, steht im Visier der

Ermittler. Sie könnte sich strafbar gemacht haben, indem sie dem Fahrer, trotz seines Fehlens einer Fahrerlaubnis, das Auto überließ. Die Ermittlungen sind noch im Gange, und man darf gespannt sein, wie sich dieser skandalöse Vorfall weiterentwickelt!

Details	
Vorfall	Fahrerflucht, Verkehrsunfall
Ursache	Fahren ohne Fahrerlaubnis, Gefährdung des Straßenverkehrs, Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort
Ort	Rostock, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net